

TOP 4: Beteiligungsprozess zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung

- Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie -

Beschluss:

Der Ministerrat nimmt die Ministerratsvorlage des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie zur Kenntnis. Er beauftragt die fachlich betroffenen Ressorts der Landesregierung, den Beteiligungsprozess zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie zu unterstützen.

Erläuterungen:

Im Rahmen eines landesweiten Beteiligungsprozesses möchte das Sozialministerium ab 2017 gemeinsam mit sozialen Akteuren, Betroffenen und Partnern neue Wege zur Prävention und Bewältigung von Armut gehen. Der regional-orientierte Beteiligungsprozess soll vor allem dazu dienen, pragmatische und niedrighschwellige Maßnahmen zu entwickeln. Es sollen Gelingensbedingungen für ein erfolgreiches Hilfe und Unterstützungssystem identifiziert sowie Vernetzung gefördert und Strukturen geschaffen werden.

Der geplante Beteiligungsprozess ist als Besuchs- und Veranstaltungsreihe konzipiert. Im Rahmen von Praxisgesprächen, Regionalforen und örtlichen Beteiligungsworkshops sollen in den unterschiedlichen Teilen von Rheinland-Pfalz möglichst viele Menschen zur Mitwirkungen animiert werden - ganz nach dem Motto "Armut begegnen – gemeinsam handeln".